

Protokoll

des Treffens des SprecherInnenrates der Landesarmutskonferenz Berlin am **16.03.2016** um 16:00 Uhr im Diakonischen Werk Berlin Stadtmitte e.V., Wilhelmstr. 115, 10963 Berlin.

Anwesende: Susanne Gerull, Ingrid Stahmer, Hermann Pfahler, Dagmar von Lucke, Stefan Schürmann, Elke Schilling, Maria Westermann, Kirstin Wulf

Entschuldigt: Ingrid Lühr

TOP 1 Begrüßung und Beschluss der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit Ergänzungen und in vorliegender Form angenommen

TOP 2 Protokoll vom 20.01.2016

Das Protokoll wird angenommen und auf der lak-Website veröffentlicht. Der SprecherInnenrat und die Liga-GF wird darüber per E-Mail informiert.

TOP 3 Bericht zum Stand der Planungen zum nak-Jubiläum

Die Vertreter der nak mussten den Termin beim lak-SprecherInnenrat kurzfristig absagen und stellen den aktuellen Stand der Planungen per Mail (siehe Anhang) dar.

TOP 4 Berichte der FachgruppensprecherInnen

FG Migration und Flüchtlinge

Ingrid Lühr reicht den Bericht aus der FG schriftlich ein:

1. Am 11. März 2016 hat die von der Fachgruppe Migration organisierte Veranstaltungsreihe zu europäischen Gesundheitssystemen begonnen. Diana Botescu und Georgi Ivanov von Amaro Foro e.V. führten 25 Teilnehmer*innen in die Systeme der Krankenversicherung in Rumänien und Bulgarien ein. Die zweite Veranstaltung zur Krankenversicherung in Italien und Spanien folgt am 20. April 2016, weitere sind in Vorbereitung.
2. Für ein nächstes Vernetzungstreffen aller Beratungsstellen mit der Zielgruppe Unionsbürger*innen ist der 15. April geplant. Dort wird sich auch entscheiden, ob und wo eine Wkw-Aktion zur Beteiligung von Unionsbürger*innen an der Kommunalwahl durchgeführt wird.

FG Kinderarmut und Familie

1. Die „Wir kommen wählen“-Aktion am 8. Juni 2016 bei der Berliner Stadtmission - Mitten im Kiez, Bernburger Straße 3 - 5 wird momentan vorbereitet. Dazu werden die familienpolitischen Sprecher der Parteien eingeladen. Parallel dazu wird die U18-Wahl stattfinden.
2. Überarbeitung der FG-Website eröffnet die Frage nach weiteren Synergie-Effekten im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.
3. Die Fraktionen der Linken und der Piraten haben im Abgeordnetenhaus Anfragen zum Themenbereich „Wohnungslose Familien - und wo bleiben die Kinder?“ gestellt. Diese werden als positive Effekte des parlamentarischen Frühstücks gewertet.

FG Altersarmut und Soziale Sicherungssysteme

1. Bei der gemeinsamen Fachtagung „Armut im Alter im Spiegel der Leitlinien der Berliner Seniorenpolitik“ am 09.03.2016 durch den LSBB und die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales wurde das Thema Altersarmut sehr stark eingegrenzt und nicht im erforderlichen Maße betrachtet. Zudem ist die Einladungspraxis durch die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales nicht

transparent und nachvollziehbar. Daher wird der LSBB bei der Organisation künftigen Veranstaltungen nicht mehr mit der Senatsverwaltung kooperieren.

2. Der Themenkomplex „Altersarmut und Hinzuverdienst“ wird als nächstes Schwerpunktthema gewählt.

FG Wohnungslose Menschen

1. Dörte Bischof wird nicht mehr im Rahmen der Fachgruppe weiterarbeiten, da sie ihr Arbeitsgebiet wechselt.
2. Dagmar von Lucke wurde als Fachgruppensprecherin wiedergewählt.
3. Zur Broschüre „Was tun, wenn Wohnungslosigkeit droht?“ wird die Fachgruppe Rücksprache mit Andreas Roeske halten, um offene Gestaltungsfragen zu besprechen.
4. Die Befragung zum Umgang mit Räumungsmitteilungen bei den Berliner Bezirken wird auch in alle BVV-Vorsitzende verschickt. Der SprecherInnenrat beschließt, die Befragungsauswertung 20x nachzudrucken.
5. Hr. Hayner und Frau v. Lucke waren für die lak zum Fachgespräch bei der Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales zu den „Leitlinien Wohnungslosenhilfe /-politik“ am 08.03.2016. Der Entwurf wurde von der Senatsverwaltung vorgestellt und soll weiter mit den Senatsverwaltungen für Jugend, Gesundheit, den Bezirksämtern, den städtischen Wohnungsbaugesellschaften und zum Schluss mit der Senatsverwaltung für Finanzen abgestimmt werden. Ziel ist eine Rechtsverordnung, ob es aber noch vor den Wahlen gelingt ist ungewiss. Die Möglichkeit der Partizipation und Diskussion beim Fachgespräch war kaum vorhanden.

FG Armutsbegriff

1. Die Pressekonferenz zum Regionalen Sozialbericht für Berlin und Brandenburg hat eine sehr gute Resonanz ergeben. Ein Auszug der Presseberichte steht auf der lak-Website zur Verfügung.
2. Die Fachgruppe erarbeitet zz. Papiere zu klassischen und innovativen Armuts- und Reichtumsdefinitionen, die auf der Website der lak präsentiert werden sollen.

TOP 5 Verschiedenes

1. Wiesenburg
Hermann Pfahler berichtet, dass er mit verschiedenen Interessierten und Beteiligten im Gespräch ist, um auf einem traditionsreichen Gelände der Berliner Armenfürsorge ein Dokumentationszentrum der Armenhilfe in Berlin zu initiieren.
2. Podiumsdiskussion „Hartz IV als Stigma“
Die Veranstaltung in den Räumen der Deutschen Gesellschaft e.V. am Rande der Fotoausstellung „Hartz IV als Stigma“ hat vielfältige Möglichkeiten geboten, um mit Interessierten und Betroffenen über aktuellen Herausforderungen und Probleme im Bereich der Sozialpolitik ins Gespräch zu kommen.
3. Wir kommen wählen
Hermann Pfahler berichtet vom ersten Vorbereitungstreffen. Darin wurde beschlossen, die zurzeit im Abgeordnetenhaus vertretenen Parteien anzuschreiben und um eine kurze Darstellung der Parteiprogramme in den Bereichen a) Mietenpolitik b) Arbeitslosigkeit und Existenzsicherung c) Gesundheits- und Sozialpolitik und d) Familie und Bildung zu bitten. Die lak-Mitglieder werden per Mail aufgefordert, wkw-Aktionen zu organisieren. Zudem wurde die Überarbeitung der wkw-Materialien (Flyer und Plakat) besprochen.

Die nächste Sitzung des SprecherInnenrates findet am **18.05.2016 um 14:00 Uhr** in den **Räumen des Familienzentrums tam** in der Wilhelmstr. 116-117, 10963 Berlin statt.

Berlin, 16.05.2016